



VERSTÄNDIGUNGSCOACHING

Verständigungscoaching ist ein Angebot zur Bearbeitung zwischenmenschlicher Konflikte im Beruf oder Privatleben. Es kann mit zwei bis sechs Beteiligten durchgeführt werden, z.B. mit Paaren, Familien(angehörigen), (Co-)Leitungs-Teams, Kolleg:innen, Projektteams....

Fachlich-methodisch orientieren wir uns primär am **mediativen Ansatz** zur Vermittlung in Konflikten und nutzen Konzepte, Ideen und Methoden etwa von Anita von Hertel, Dr. Gunther Schmidt, Prof. Dr. Friedrich Glasl, Prof. Dr. Arist von Schlippe, Wolfgang Vovsik, Prof. John Gottman.

Dieses Angebot basiert auf **Freiwilligkeit der Mitwirkung**, ist **verständigungs-** und **lösungsorientiert**. Alle Informationen über Stattfinden und Inhalte unterliegen der **Vertraulichkeit**. Im Verständigungscoaching ist für uns **Allparteilichkeit** stets handlungsleitend. Diese Haltung bedeutet Neutralität in der Sache (keine Sichtweise oder Lösungsidee wird bevorzugt) sowie Empathie für die gleichrangigen Interessen und Bedürfnisse jeder beteiligten Person.

Während wir als Coaches für die Gesprächsführung und Struktur im Coachingprozess zuständig sind, bleibt die Verantwortung für alle inhaltlichen Entscheidungen bei den Klient:innen. Ziel ist eine einvernehmliche, nachhaltige Klärung bzw. Regulierung, von der alle Beteiligten profitieren.

Typischerweise gehen wir wie folgt vor:

1. Es finden zunächst **Telefonate** mit den (potentiell) Mitwirkenden statt (je 30-45 Minuten).
2. **Einzelgespräche** (falls organisatorisch nötig per ZOOM) mit allen am Klärungsprozess Beteiligten dienen der Vorbereitung des Verständigungscoachings (je 45-90 Min.).
3. Das **gemeinsamen Auftragsklärungsgespräch** dient der Verständigung aller auf die zu besprechenden **Themen** und die primäre **Zielsetzung** – genannt „Auftragssatz“ – des Coachings. Zudem wird entschieden, ob wir die weiteren Schritte (4.und 5.) miteinander gehen (ca. 90-240 Min.).
4. Bei dem/den folgenden **Verständigungsgespräch/en** werden die gesammelten **Themen** (3.) **besprochen**. Alle erhalten Gelegenheit, ihre **Positionen darzulegen**. Dies dient der **Verständigung über dahinter liegende Interessen, Bedürfnisse und Werte**. Dann nehmen wir tragfähige **Lösungen** und konkrete **Verabredungen** für die Zukunft in den Blick. In einer **Abschlussvereinbarung** werden die **Ergebnisse festgehalten** (ca. 180-360 Min. pro Gespräch).
5. Zwei Monate nach Beendigung der Gespräche findet ein **Bilanzgespräch** statt, um die **Ergebnisse des Verständigungscoachings zu überprüft** (60 Min.). Bis dahin bleiben wir weiterhin im Kontakt.

Nach dem gemeinsamen Auftragsklärungsgespräch (3.), wird das Verständigungscoaching in der Regel zeitnah, aber an einem anderen Tag fortgesetzt. Eventuell sind mehrere Verständigungsgespräche (4.) erforderlich.

Das erste Telefonat zur Kontaktaufnahme und Abklärung bleibt kostenfrei. Die **gesamte Auftragsklärungsphase** – bis einschließlich Punkt 3. – (inkl. schriftlicher Infos und ggf. weiterer telefonischer Rücksprachen) **kostet** für zwei Klärungsbeteiligte **maximal 400 € pauschal** (für jede/n weitere/n Mitwirkende/n fallen zusätzlich 100 € an). Die weiteren Kosten (für die Punkte 4. und 5.) berechnen wir **zeitbasiert** gemäß unserem üblichem **Honorarsatz von 9,50 € pro 5 Minuten**. Das entspricht 114 € pro Zeitstunde. Die typischerweise erwartbaren **Gesamtkosten** liegen beispielsweise **bei zwei Personen** im Bereich von ca. **1.000 bis 1.600 €** (Endpreis, da umsatzsteuerfrei).

Wenn diese Ausführungen Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme per **Mail** – info@psychosoziale-praxis.com – oder **Telefon**: **0151 26354812**.